

## Niederschrift

### über die 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

**Datum, Uhrzeit:** 25.09.2014, 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr

**Ort:** Neustadt an der Orla, Ratssaal des Rathauses

#### TAGESORDNUNG:

##### Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der Niederschrift der 36. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 08.05.2014 (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 19.06.2014 (öffentlicher Teil)
4. Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.07.2014 (öffentlicher Teil)
5. Situationsbericht des 1. Beigeordneten
6. Beschlussfassung über die Berufung der sachkundigen Bürger für die Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla
  - a) Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales
  - b) Bau- und Umweltausschuss
  - c) Finanz- und Liegenschaftsausschuss
7. Beschlussfassung über den Antrag auf Zuweisung eines Ausschusssitzes nach § 10 Hauptsatzung
8. Beschlussfassung zum Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Gewässerunterhaltungsverband "Orlasenke" und der Stadt Neustadt an der Orla über die Durchführung von Investitionen wasserwirtschaftlicher Maßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung
9. Beschlussfassung zur Erhebung einer Vorausleistung auf den zu erwartenden Straßenausbaubeitrag für den grundhaften Ausbau bzw. die Erneuerung der Hauptstraße Börthen
10. Anfragen der Fraktionen und Stadträte
11. Bürgeranfragen

##### Anwesenheit:

##### Stadtratsvorsitzender

1. Sachse, Carsten (CDU-Fraktion; Ortsteilbürgermeister Neunhofen)

##### BfN-Fraktion

2. Weiße, Ralf (Fraktionsvorsitzender)
3. Prof. Dr. Greiling, Werner
4. Patzer, Kay
5. Pfannenschmidt, Uwe
6. Schedlinski, Udo

##### CDU-Fraktion

7. Wissing, Ulrich (Fraktionsvorsitzender)
8. Eismann, Siegfried
9. Martin, Leila
10. Patzer, Udo

11. Schilling, René

**DIE LINKE-Fraktion**

12. Oertel, Dana (Fraktionsvorsitzende)
13. Hofmann, Barbara
14. Hofmann, Thomas
15. Kühn, Gabriele
16. Dr. Rebelein, Dieter

**SPD-Fraktion**

17. Weigel, Brigitte (Fraktionsvorsitzende)
18. Löscher, Ralf

**UBV**

19. Stolze, Karl-Heinz

**entschuldigt**

1. Hoffmann, Arthur (Bürgermeister)
2. Will, Danny (BfN-Fraktion)

**Ortsteilbürgermeister Breitenhain-Strößwitz**

Schleif, Jens

**Verwaltung**

1. Jansen-Schleicher, Heike (Amtsleiterin Hauptamt)
2. Kögler, Sven (Mitarbeiter Ordnungsamt)
3. Launer, Jörg (Amtsleiter Bauamt)

**entschuldigt:**

1. Klenz, Gerald (Amtsleiter Ordnungsamt)
2. Peißker, Angelika (Amtsleiterin Kämmerei)

**Schriftführer**

Schmidt, Simone

An der öffentlichen Sitzung nehmen ca. 25 Bürger sowie Frau Wollschläger von der Ostthüringer Zeitung teil.

Der Stadtratsvorsitzende eröffnet die 3. Sitzung des Stadtrates und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Stadtrates und die anwesenden Bürger.

**Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Von 21 Mitgliedern des Stadtrates sind anfangs 18, später 19 Stadtratsmitglieder anwesend. Entschuldigt fehlen ein Stadtratsmitglieder und der Bürgermeister. **Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.**

**TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)**

---

Die Einladung zur heutigen Sitzung mit den entsprechenden Unterlagen wurde an alle Mitglieder des Stadtrates fristgerecht versandt.

Seitens der Mitglieder des Stadtrates erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

**Die Mitglieder des Stadtrates bestätigen die vorliegende öffentliche Tagesordnung der 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla.  
Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)**

**TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der 36. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 08.05.2014 (öffentlicher Teil)**

---

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 36. Sitzung des Stadtrates vom 08.05.2014 wurde an alle Stadträte versandt.

Seitens der Stadträte und Amtsleiter erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

**Beschluss Nr. SRS/032/03/14:**

**Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 36. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 08.05.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.  
Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 5 Stimmenthaltungen**

**TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 19.06.2014 (öffentlicher Teil)**

---

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 1. Sitzung des Stadtrates vom 19.06.2014 wurde an alle Stadträte versandt.

Seitens der Stadträte und Amtsleiter erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

**Beschluss Nr. SRS/033/03/14:**

**Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 19.06.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.  
Abstimmung: 17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**

**TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.07.2014 (öffentlicher Teil)**

---

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 2. Sitzung des Stadtrates vom 17.07.2014 wurde an alle Stadträte versandt.

Seitens der Stadträte und Amtsleiter erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

**Beschluss Nr. SRS/034/03/14:**

**Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.07.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.  
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen**

**TOP 5: Situationsbericht des 1. Beigeordneten**

---

Der 1. Beigeordnete, Herr Weiße, informiert über folgende aktuelle Stadtangelegenheiten:

**Umbau/Sanierung Westflügel Klosterkirche und Schloßgasse 31 zum Augustiner-Saal**  
Alle am Bau Beteiligten unternehmen große Anstrengungen, um die Fertigstellung der beauftragten Leistungen bis Ende des Jahres abzusichern. Die Rohbauleistungen sind abgeschlos-

sen und abgenommen. Der Estrich ist eingebaut. Zurzeit werden die Fliesenlegerarbeiten und Trockenbauarbeiten verstärkt ausgeführt. Gerüstbauer und Elektriker sind ebenfalls im Einsatz. Die Heizung ist funktionstüchtig, das Aufheizen des Estrichs erfolgt zurzeit. Die Lose 27 Fassadenarbeiten und Los 29 Beschallungen sind vergeben. Das Los 28 Blitzschutzarbeiten muss neu ausgeschrieben werden, da es nur einen Bieter gab, dessen Angebot weit über der Kostenschätzung lag. Die Planung der Außenanlagen muss vergeben und vorangetrieben werden.

### **Grundhafter Ausbau Hauptstraße Börthen 3. BA 1. Teilabschnitt**

Ausführende Firma ist die Firma STRABAG AG aus Pößneck. Die Arbeiten haben am 25.08. begonnen und sind zügig vorangekommen. Geplante Fertigstellung ist Ende Oktober.

### **Straßenbau Bertolt-Brecht-Straße**

Mit dem eigentlichen Straßenbau konnte noch nicht begonnen werden, da die Leitungsverlegungen Wasser und Abwasser einschließlich Hausanschlüsse noch nicht abgeschlossen sind. In den nächsten Tagen beginnt der Bau der Straßenentwässerung. Der Einbau der Asphaltschichten wird Ende Oktober erfolgen.

### **Ersatzneubau Brücke über die Orla im Zuge der Pößnecker Straße**

Den Auftrag erhielt die Firma Schwall + Mayer GmbH aus unserer Stadt, welche am 29.09.2014 mit der Maßnahme beginnen werden. In diesem Jahr erfolgen die Leitungsumverlegungen von Strom, Gas, Wasser und Abwasser sowie der Telekom. Alle Leitungen werden in Leerrohren eines Dükers unter der Orla verlegt; die vorhandene Freileitung wird zurückgebaut. Im nächsten Jahr erfolgt dann der eigentliche Brückenbau. Entgegen erster Aussagen wird doch für die Bauarbeiten in diesem Jahr eine Vollsperrung erforderlich. Nach Beendigung der Leitungsumverlegungen ist die Brücke bis zum Abriss im Jahr 2015 wieder befahrbar.

### **Oberflächensanierung**

Die Arbeiten in der Goethestraße werden in den Herbstferien durch die Firma STRABAG AG aus Pößneck ausgeführt. Der Zeitraum wurde auf Grund des Schulbusverkehrs ausgewählt.

### **Lutherhaus Funktionsbau**

Die Ausschreibung erfolgte für das Los 1 - Baumeisterarbeiten, Los 2 - Gerüstbau und Los 3 - Flachdachabdeckung im Staatsanzeiger am 25.08.2014. Die Submission hierzu hat am heutigen Tag stattgefunden. Es ist vorgesehen, ab der 43. KW mit den Bauarbeiten zu beginnen. Da es sich nur um Arbeiten im Außenbereich handelt, ist die Witterung ausschlaggebend.

### **Lutherhaus Haupthaus**

Die Bauarbeiten haben am 07.07.2014 begonnen. Vier Firmen sind zurzeit auf der Baustelle tätig. Durch die Kündigung des Loses 1 - Baumeisterarbeiten kam es zu Bauverzögerung, die unbedingt wieder aufgeholt werden muss. Es wurde eine beschränkte Ausschreibung für die Restarbeiten Los 1 vorgenommen und die daraus resultierende Vergabe erfolgte diese Woche. Insgesamt sind in diesem Jahr 445.000 € Bau- und Planungsleistungen zu erbringen.

### **Flurbereinigungsverfahren Neunhofen**

Der Ausbau der Wege ist abgeschlossen, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme (Ortseingrünung) fehlt noch. Die Pflanzung erfolgt zum Abschluss des Verfahrens. Die Mehrzahl der Landverzichtserklärungen wurde in den letzten Monaten unterzeichnet und die finanziellen Abfindungen der am Verfahren Beteiligten finden statt. Die Thüringer Landgesellschaft arbeitet an der Aufstellung des Entwurfes des Flurbereinigungsplanes. Ziel ist, den Entwurf im Herbst an das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera zu übergeben. Dort erfolgt die Prüfung des Entwurfes, danach durch die Obere Flurbereinigungsbehörde und anschließend die Offenlegung.

### **Flurbereinigungsverfahren Neustadt (Orla)**

Vom 21.07. – 01.08.2014 erfolgte die Offenlegung der Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung im Rathaussaal der Stadt Neustadt (Orla). Der Anhörungstermin fand am 01.08.2014 statt. Es wurden keine Einwendungen erhoben. Gegenwärtig wird durch das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung an der Aufstellung des Flurbereinigungsplans gearbeitet.

### **Aufbauhilfe Hochwasser 2013**

Aus dem Aufbauhilfefonds des Bundes und der Länder für ein Aufbauhilfeprogramm zur Beseitigung der Schäden infolge des Hochwassers vom 18.05. bis 04.06.2013 in Thüringen erfolgt eine 100 %ige Förderung.

Es wurden bisher drei Anträge gestellt:

1. Auskolkung der Orla in Neunhofen, Nähe Bahnhof
2. Sohl- und Böschungssicherung an Orla im 2012 renaturierten Bereich zwischen Neustadt und Molbitz
3. Böschungssicherung und Uferbefestigung an Orla Wimmelerstraße zwischen Holzplatz und Fa. Luddeneit & Scherf

Für die Maßnahmen Nr. 2 und 3, bei denen die Anträge selbst durch die Stadt Neustadt an der Orla über den Gewässerunterhaltungsverband bei der Thüringer Aufbaubank gestellt wurden, liegen Zuwendungsbescheide vor. Baubeginn für Nr. 2 erfolgt im Oktober durch den RK Landschaftsbau Dittersdorf. Die Umsetzung der Nr. 3 ist für Frühjahr 2015 geplant, da noch Vorarbeiten notwendig sind.

### **Überschwemmungsgebiet zwischen Neustadt und Neunhofen**

Die bereits 2011 über das Straßenbauamt Ostthüringen (SBA) planfestgestellte Maßnahme sollte am 1.9.2014 umgesetzt werden, doch dem SBA wurden die Gelder für neue Maßnahmen gestrichen. Eine Besitzeinweisung in die 23 ha große Fläche, auf der die Renaturierung und Bepflanzung der Orla stattfindet, erfolgte bereits durch das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera zum 1.9.2014. Baubeginn ist für 01.04.2015 geplant. Da sich das SBA Nordthüringen an der Umsetzung der Komplexmaßnahme beteiligt und diese als Gemeinschaftsmaßnahme durchgeführt und anteilig finanziert wird, sind die Chancen für eine Umsetzung im Jahr 2015 sehr gut. Die Stadt Neustadt an der Orla konnte das SBA für die Umsetzung der Maßnahme „Renaturierung der Orla und Hochwasserschutz für Neunhofen“ gewinnen, da durch die Stadt bereits seit 2004 Flächen für landschaftspflegerische Maßnahmen im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erworben wurden und in dem Gebiet der Stadt durch das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung zugeteilt werden.

### **Hochwasserschutz Arnshaugk**

Baumaßnahme beginnt im Oktober und soll sich über einen Zeitraum von zwei Jahren erstrecken. Zurzeit erfolgt die Auswertung der Ausschreibung. Der Moderwitzer Bach wird im Anschluss an den bereits durch das Straßenbauamt Ostthüringen renaturierten Bereich weiter offen gelegt, Retentionsraum geschaffen und ein neuer größerer Durchlass hergestellt. Die Thüringer Aufbaubank fördert die Maßnahme mit 70 %.

### **Arbeitsgespräch der Partnerstädte am 3. und 4. Oktober in Neustadt (Orla)**

Am Freitag, dem 3. Oktober werden insgesamt 10 Gäste aus den Partnerstädten Biedenkopf, Wepion und Oostduinkerke in Neustadt (Orla) erwartet. Nach einem Empfang der Gäste werden diese am Wandelkonzert zum „Tag der Deutschen Einheit“ teilnehmen. Samstagvormittag findet im Rathaus das alljährliche Arbeitsgespräch der Städte statt. Themen werden u.a. die Auswertung der letzten partnerschaftlichen Begegnungen sein und die Planung aller gemeinsamen Aktivitäten im Jahr 2015. Am Nachmittag des Treffens werden die Gäste einen Ausflug nach Schloss Burgk unternehmen sowie anschließend am Abend die Fotoausstellung von Sabine Wenzel in der Burgkapelle Arnshaugk besichtigen.

## **TOP 6: Beschlussfassung über die Berufung der sachkundigen Bürger für die Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla**

---

### **a) Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales**

---

Der Stadtratsvorsitzende informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 83/2014 - 2019.

#### **Beschluss Nr. SRS/035/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn Steffen Engler, Herrn Manfred Pohl, Frau Sabine Thuy und Frau Janet Züchner als sachkundige Bürger für den Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales in der Legislaturperiode 2014 – 2019.**

**Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)**

An die sachkundigen Bürger wird eine Ernennungsurkunde überreicht.

### **b) Bau- und Umweltausschuss**

---

Der Stadtratsvorsitzende informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 84/2014 - 2019.

#### **Beschluss Nr. SRS/036/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn Alexander Franz, Herrn Bernd Rosenbusch, Herrn Jens Schleif und Herrn Pascal Weiser als sachkundige Bürger für den Bau- und Umweltausschuss in der Legislaturperiode 2014 – 2019.**

**Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)**

An die anwesenden sachkundigen Bürger Herr Franz, Herr Rosenbusch und Herr Schleif wird eine Ernennungsurkunde überreicht. Herr Weiser erhält seine Ernennungsurkunde in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 29.09.2014.

### **c) Finanz- und Liegenschaftsausschuss**

---

Der Stadtratsvorsitzende informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 85/2014 - 2019.

#### **Beschluss Nr. SRS/037/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt die Berufung von Frau Mandy Käßner, Herrn Ronny Kaufmann, Herrn Gerold Schmidt und Herrn Udo Stöckel als sachkundige Bürger für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss in der Legislaturperiode 2014 – 2019.**

**Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)**

An die sachkundigen Bürger wird eine Ernennungsurkunde überreicht.

Herr Stolze äußert die Bitte, dass sich die sachkundigen Bürger kurz vorstellen.

Herr Weiße teilt mit, dass eine Vorstellung bereits in den jeweiligen Ausschüssen erfolgte.

#### **Antrag des Herrn Stolze (UBV):**

*Durch die sachkundigen Bürger hat eine kurze Vorstellung ihrer Person zu erfolgen.*

*Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 9 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen*

*Somit ist dieser Antrag **abgelehnt**.*

## **TOP 7: Beschlussfassung über den Antrag auf Zuweisung eines Ausschusssitzes nach § 10 Hauptsatzung**

---

Der Stadtratsvorsitzende informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 69/2014 - 2019.

Herr Hofmann gibt eine Stellungnahme zu seinem Antrag ab. Da mit Änderung der Hauptsatzung und Geschäftsordnung auf Antrag der CDU-Fraktion in der 1. Sitzung des Stadtrates am 19.06.2014 nur noch sechs Sitze in jedem der vier Ausschüsse bestehen, hatte dies für die Fraktion DIE LINKE mit fünf Stadträten zur Folge, dass ein Fraktionsmitglied keinen Ausschusssitz erhält. Nach § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung besteht die Möglichkeit, einem Stadratsmitglied ohne Ausschusssitz ein Mitwirkungsrecht mit Rede- und Antragsrecht einzuräumen. Auf dieser Grundlage stellt er den Antrag, aufgrund seiner umfangreichen Kompetenzen (Diplomlehrer, langjährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik, Geschäftsführer eines Wohlfahrtsverbandes, Verwaltungsratsmitglied der KSK Saale-Orla) im Finanz- und Liegenschaftsausschuss mitzuarbeiten.

Herr Wissing spricht sich gegen die Zuweisung eines Ausschusssitzes aus, da dem Fraktionsmitglied Herrn Dr. Rebelein angeboten wurde, den Ausschussvorsitz im Finanz- und Liegenschaftsausschuss zu übernehmen, welchen dieser abgelehnt hat.

Herr Dr. Rebelein versteht nicht, weshalb sein Verzicht auf den Ausschussvorsitz Einfluss auf ein weiteres fach- und sachkundiges Mitglied für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat. Herr Hofmann teilt ebenfalls sein Unverständnis zur Meinung des Herrn Wissing mit.

Herr Stolze vertritt die Meinung, dass wie bei den sachkundigen Bürgen eine freiwillige Mitarbeit eines Stadratsmitgliedes nicht abgelehnt werden sollte.

Herr Weise verweist auf das Recht jedes Stadratsmitgliedes, an sämtlichen Sitzungen der Ausschüsse teilzunehmen.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.09.2014 über den Sachverhalt beraten und empfiehlt dem Stadtrat mit einer Ja-Stimme, vier Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung, über den Antrag auf Zuweisung eines Ausschusssitzes zu beschließen.

### **Beschluss Nr. SRS/038/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt, dass Herr Thomas Hofmann (Fraktion DIE LINKE) einen Ausschusssitz im Finanz- und Liegenschaftsausschuss nach § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Neustadt an der Orla erhält.**

**Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 13 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen**

**Somit ist dieser Antrag abgelehnt.**

## **TOP 8: Beschlussfassung zum Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Gewässerunterhaltungsverband "Orlasenke" und der Stadt Neustadt an der Orla über die Durchführung von Investitionen wasserwirtschaftlicher Maßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung**

---

Herr Launer informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 67/2014 - 2019.

Herr Dr. Rebelein fragt an, ob zwischenzeitlich die Unterschrift des Gewässerunterhaltungsverbandes vorliegt. Herr Sachse verweist darauf, dass die Zweckvereinbarung vom Verband vorbereitet wurde.

Herr Dr. Rebelein spricht des Weiteren die Fördermodalitäten der Thüringer Aufbaubank an. Herr Sachse teilt mit, dass die Maßnahmen fördermittelseits beim Gewässerunterhaltungsverband verbleiben. Von der Thüringer Aufbaubank bestehen jedoch keine Einschränkungen, dass nur Verbände Fördermittel abrufen können.

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat in seiner Sitzung vom 08.09.2014 über den Sachverhalt beraten und empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, eine Zweckvereinbarung abzuschließen.

**Beschluss Nr. SRS/039/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt den Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Gewässerunterhaltungsverband „Orlasenke“ und der Stadt Neustadt an der Orla über die Durchführung von Investitionen wasserwirtschaftlicher Maßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung zu den Projektnummern 2014 ALI 0042 und 0043.**

**Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)**

**TOP 9: Beschlussfassung zur Erhebung einer Vorausleistung auf den zu erwartenden Straßenausbaubeitrag für den grundhaften Ausbau bzw. die Erneuerung der Hauptstraße Börthen**

---

Herr Launer informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 64/2014 - 2019.

Herr Sachse beantragt für Frau Apel, Mitarbeiterin Beitragsrecht, das Rederecht.

**Antrag auf Rederecht:**

*Frau Apel, Mitarbeiterin Beitragsrecht, erhält für diesen TOP Rederecht.*

*Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)*

*- Ab 19:40 Uhr ist Frau Oertel anwesend. -*

Herr Stolze verweist darauf, dass der Finanz- und Liegenschaftsausschuss über die Vorlage nicht abgestimmt hat. Er fragt an, ob Zweifel oder Bedenken bestanden. Herr Pfannenschmidt erläutert, dass seitens der Verwaltung geprüft werden sollte, ob noch in diesem Jahr Straßenausbaubeiträge erzielt werden können, was in der jetzigen Beschlussvorlage gestrichen wurde.

Herr Dr. Rebelein bemängelt, dass Grundstückseigentümer von einer Beitragszahlung betroffen sind, welche noch nicht in die Baumaßnahme einbezogen sind. Er verweist auf die Möglichkeit der Abschnittsbildung. Des Weiteren hält er die 70 % als kein vertretbares Maß.

Herr Launer verweist bei dem Anteil von 70 % auf geltende Richtwerte. Er gibt zu bedenken, dass die Stadt seit drei Jahren in Vorausleistung gegangen ist.

Frau Apel teilt mit, dass sich die Höhe der Vorausleistung am Grad des Baufortschrittes orientiert. Sie gibt ausführliche Informationen zur Variante Abschnittsbildung, auf welche auch ausführlich in der Beschlussvorlage eingegangen wurde.

Herr Schilling verweist darauf, dass die Vorgehensweise schon mehrfach angewandt wurde (z. B. Ernst-Thälmann-Straße).

Herr Stolze teilt mit, dass er gegen die Vorausleistung stimmen wird, da der zweifelhafte zwangsbeitragsfinanzierte Straßenausbau durch Minderheiten ungerecht und unsozial ist.

Auf die Anfrage des Herrn Löscher teilt Frau Apel mit, dass die Beitragspflicht ca. 60 Grundstücke betrifft.



Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat in seiner Sitzung vom 08.09.2014 über den Sachverhalt beraten und eine Weiterleitung an den Stadtrat empfohlen.

**Beschluss Nr. SRS/040/03/14:**

**Der Stadtrat beschließt die Erhebung einer Vorausleistung in Höhe von 70% auf den zu erwartenden Straßenausbaubeitrag für den grundhaften Ausbau bzw. die Erneuerung der Hauptstraße Börthen.**

**Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen**

**TOP 10: Anfragen der Fraktionen und Stadträte**

---

**Bewirtschaftung Festsaal**

Auf die Anfrage des Herrn Stolze teilt Frau Jansen-Schleicher mit, dass die Bewirtschaftung des Festsaales durch die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der WohnRing AG erfolgt.

*Auf Antrag des Herrn Dr. Rebelein erfolgt eine wörtliche Wiedergabe:*

**Dienstaufwandsentschädigung Bürgermeister**

Herr Schilling: "Ich wollte erst einmal ein Lob loswerden an die zwei Beigeordneten, weil mir aufgefallen ist, seitdem die beiden am Start sind, hat sich die Informationspolitik zwischen Rathaus und Stadträten extrem verbessert. Das ist mein Eindruck. Ein Resultat daraus ist, dass wir den Rechnungsprüfungsbericht des Landratsamtes für die Jahre 2009, 2010 und 2011 über das Ratsinformationssystem sichten konnten. Und dort ist mir aufgefallen, dass der Fachdienst eine unrechtmäßige Bereicherung durch den Bürgermeister Hoffmann festgestellt hat, und ich wollte fragen, ob sich daraus Konsequenzen und wenn ja, welche Konsequenzen sich daraus ergeben und welcher Schaden dadurch der Stadt entstanden ist."

Herr Weiße: "Ich würde gleich mal darauf antworten. Wir werden im nichtöffentlichen Teil zu diesem Thema nochmal was sagen. Richtig ist, das Rechnungsprüfungsamt hat grobe Unregelmäßigkeiten bezüglich der Dienstaufwandsentschädigung des Bürgermeisters festgestellt, die bis hin zu dem Vorwurf ungerechtfertigte Bereicherung gehen. Es ist für uns gerade eine schwierige Situation, das muss ich auch dazu sagen. Alle entsprechenden Gremien sind jetzt eingeschaltet und wir als Stadtverwaltung, ich bezeichne uns jetzt mal als Stadtverwaltung hiermit, werden natürlich auch in Absprache mit den Stadträten entsprechende Maßnahmen diesbezüglich unternehmen. Wir würden im nichtöffentlichen Teil zu entsprechenden Größenordnungen und Konsequenzen etwas sagen."

Herr Sachse: "Hier möchte ich auch die Diskussion beenden. Das ist eindeutig nichtöffentlicher Teil und wir sollten die Diskussion dann dort weiter fortführen."

*Ende der wörtlichen Wiedergabe*

**Situation Stadtgärtnerei**

Herr Dr. Rebelein fragt zum Sachstand Stadtgärtnerei an.

☞ Über den Sachverhalt wird im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung informiert.

**Entgeltordnung für städtische Räumlichkeiten**

Herr Dr. Rebelein fragt an, weshalb die Entgeltordnung nicht im Finanz- und Liegenschaftsausschuss beraten wurde. Frau Jansen-Schleicher teilt mit, dass die Beschlussfassung über den Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales erfolgte, da nach der Benutzungsordnung privatrechtliche Verträge für kulturelle Einrichtungen abgeschlossen werden.

☞ In diesem Zusammenhang bittet Herr Sachse den Vorsitzenden des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales um entsprechende Vorschläge, die Kompetenzen des Ausschusses Bildung, Kultur und Soziales anzuheben.

### **Fachmarktzentrum**

Auf die Anfrage des Herrn Stolze informiert Herr Launer über den Sachstand. Momentan wird die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes vorgenommen, welche die Grundlage für die weitere Bearbeitung des Bebauungsplanes Triptiser Straße, 2. Änderung, darstellt. Das Genehmigungsverfahren befindet sich im Zeitplan.

### **Gymnasium**

Frau Oertel kritisiert, dass zum diesjährigen Abschlussball der Abiturklasse 2013/14 kein Vertreter des Bürgermeisters anwesend war.

### **Außenstelle Jugendamt**

Auf die Anfrage von Frau Oertel zu den Sprechstunden des Jugendamtes im Rathaus der Stadt Neustadt informiert Frau Jansen-Schleicher, dass dem Jugendamt kostenlos zweimal die Woche eine Räumlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Die Kritiken, welche sich in letzter Zeit häuften, da nur sporadisch eine Urlaub- bzw. Krankheitsvertretung abgesichert ist, sind der Verwaltung bekannt und werden an das Landratsamt weitergeleitet.

### **Baumaßnahme Bertolt-Brecht-Straße**

Frau Kühn bittet darum, das Antwortschreiben auf das Anliegen der Familie Büchler (siehe Sitzung des Stadtrates am 17.07.2014) den Stadträten zur Kenntnis zu geben. Herr Launer sichert eine Erledigung zu. Bezüglich des Bauablaufes teilt Herr Launer mit, dass ein Bauverzug von drei Wochen eingetreten ist.

Herr Sachse verweist auf die durch Baufahrzeuge verschmutzte Straße.

- ☛ Eine regelmäßige Reinigung sollte zur wöchentlich stattfindenden Bauberatung angemahnt werden.

## **TOP 11: Bürgeranfragen**

---

### **Baumaßnahme Bertolt-Brecht-Straße**

Herr Büchler bedankt sich für die umfangreiche Beantwortung seines Schreibens vom 11.07.2014, welches den Stadträten zur letzten Sitzung des Stadtrates am 17.07.2014 ausgehändigt wurde.

### **Vollbiologische Kleinkläranlage**

Herr Stöckel schildert sein Anliegen, dass er aufgrund einer Beauftragung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla auf seinem Grundstück eine vollbiologische Kleinkläranlage errichtet habe. Er verweist auf die Ausführungen in der Einwohnerversammlung im Jahr 2012, dass ein Anschluss des Ortsteiles Neunhofen an ein zentrales Klärsystem bis zum Jahr 2024 nicht erfolgen wird. Im Gegensatz dazu wurde in der Einwohnerversammlung im Jahr 2013 durch den Zweckverband informiert, dass das nunmehr erstellte Abwasserbeseitigungskonzept einen Anschluss des Ortsteiles an die zentrale Kläranlage Neustadt vorsieht. Er sieht hier eine Benachteiligung, da ihm trotz der hohen Investitionen Anschlussgebühren entstehen. Außerdem enthält der Fördermittelbescheid eine Beauftragung, dass die Kleinkläranlage 15 Jahre betrieben werden muss.

Herr Sachse sichert eine Klärung des Sachverhaltes mit dem Zweckverband Wasser und Abwasser Orla zu, ebenfalls muss sich der Zweckverband zu der Zweckbindung positionieren. Herr Stolze verliest § 58 a des Thüringer Wassergesetzes.

- ☛ Herr Weiße wird die Problematik zur nächsten Sitzung des Zweckverbandes ansprechen.

### **Hort Kirchplatz**

Herr Engler fragt zum derzeitigen Sachstand an. Herr Launer teilt mit, dass das Ing.-Büro Sieber momentan mit der Leistungsphase 1 und 2 beauftragt ist. Der Zeitablauf hat sich durch den Erwerb des Grundstückes Jungferngasse 9 etwas verschoben.

### **Einwohnerversammlung Börthen**

Herr Weiser bittet um Erläuterung der in der heutigen Sitzung erfolgten Beschlussfassung zur Erhebung von Vorausleistung auf den zu erwartenden Stadtausbaubeitrag für den grundhaften Ausbau bzw. die Erneuerung der Hauptstraße in Börthen (TOP 9) in der geplanten Einwohnerversammlung in Börthen am 21.10.2014.

*Nach Abhandlung der Tagesordnung beendet der Stadtratsvorsitzende den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Stadtrates gegen 20:15. Es findet für ca. 10 Minuten eine kurze Unterbrechung der Sitzung statt.*

Sachse  
Stadtratsvorsitzender

Schmidt  
Schriftführerin

**Hinweis: Die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung kann im Mitgliederbereich des Ratsinformationssystems bzw. im Büro des Stadtrates eingesehen werden.**

Verteiler:

Mitglieder Stadtrat, Amtsleiter, OT-Bürgermeister, Geschäftsführer SWN und WohnRing AG, Büro des Stadtrates (z. d. A.)

Vor der Sitzung wurden an die Mitglieder des Stadtrates folgende Unterlagen verteilt:

- Geschäftsbericht 2013 der WohnRing AG

## Beschlussprotokoll

### über die 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla am 25.09.2014 (öffentlicher Teil)

<b>SRS/032/03/14</b>	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 36. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 08.05.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.</p> <p><b>Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 5 Stimmenthaltungen</b></p>
<b>SRS/033/03/14</b>	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 19.06.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.</p> <p><b>Abstimmung: 17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen</b></p>
<b>SRS/034/03/14</b>	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.07.2014 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.</p> <p><b>Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen</b></p>
<b>SRS/035/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn Steffen Engler, Herrn Manfred Pohl, Frau Sabine Thuy und Frau Janet Züchner als sachkundige Bürger für den Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales in der Legislaturperiode 2014 – 2019.</p> <p><b>Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)</b></p>
<b>SRS/036/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt die Berufung von Herrn Alexander Franz, Herrn Bernd Rosenbusch, Herrn Jens Schleif und Herrn Pascal Weiser als sachkundige Bürger für den Bau- und Umweltausschuss in der Legislaturperiode 2014 – 2019.</p> <p><b>Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)</b></p>
<b>SRS/037/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt die Berufung von Frau Mandy Käßner, Herrn Ronny Kaufmann, Herrn Gerold Schmidt und Herrn Udo Stöckel als sachkundige Bürger für den Finanz- und Liegenschaftsausschuss in der Legislaturperiode 2014 – 2019.</p> <p><b>Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)</b></p>
<b>SRS/038/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt, dass Herr Thomas Hofmann (Fraktion DIE LINKE) einen Ausschusssitz im Finanz- und Liegenschaftsausschuss nach § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Neustadt an der Orla erhält.</p> <p><b>Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, 13 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen</b> Somit ist dieser Antrag <b>abgelehnt</b>.</p>
<b>SRS/039/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt den Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen dem Gewässerunterhaltungsverband „Orlasenke“ und der Stadt Neustadt an der Orla über die Durchführung von Investitionen wasserwirtschaftlicher Maßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung zu den Projektnummern 2014 ALI 0042 und 0043.</p> <p><b>Abstimmung: 18 Ja-Stimmen (einstimmig)</b></p>
<b>SRS/040/03/14</b>	<p>Der Stadtrat beschließt die Erhebung einer Vorausleistung in Höhe von 70% auf den zu erwartenden Straßenausbaubeitrag für den grundhaften Ausbau bzw. die Erneuerung der Hauptstraße Börthen.</p> <p><b>Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen</b></p>

Neustadt an der Orla, 15.10.2014

Sachse  
Stadtratsvorsitzender